
Initiative
GEMEINSAM
Bauen & Wohnen

Newsletter Dezember 2022/Teil 2

[Weihnachtswünsche](#)

[In eigener Sache](#)

[Ini-Impuls-Webinar Klimafreundlich mobil im Wohnbau am 26.1.2022](#)

[Mehrgenerationen-Wohngruppe „Für Dich und Mich“](#)

[Die WoGen Wohnprojekte-Genossenschaft: Kolleg*in gesucht](#)

[Das war die Generalversammlung und das Jahr 2022 der Initiative](#)

[Wohnprojekte Plattform](#)

[Cambium](#)

[Soeben erschienen: Gelebte Utopie](#)

[MitbewohnerInnen / MitgründerIn für Gemeinschaftsprojekt gesucht!](#)

[Vermögenspool der Auenweide als podcast!](#)

[Micoll - Geflüchtete in gemeinschaftlichen Wohnprojekten](#)

[Neuer Leitfaden "Klimafreundlich mobil im Wohnbau"](#)

Weihnachtswünsche

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Leser:innen Frohe Weihnachten und das Beste im Neuen Jahr und wie immer viel Spaß beim Lesen unseres Newsletters.

Heuer hatten wir aufgrund der vielen eingebrachten Themen ein Rekordjahr mit 26 Newslettern. In diesem Sinne möchten wir uns dieses Mal besonders bei Robert Temel bedanken, der seit Anbeginn unermüdlich unseren Newsletter betreut. Danke Robert!

Außerdem gratulieren wir den drei Baugemeinschaften WALEWI, KoloKation und WoAL ganz herzlich, die beim letzten Bauträgerwettbewerb in Wien als Sieger:innen hervorgegangen sind.

In eigener Sache

Wie ihr in diesem Newsletter sehen könnt, tut sich bei der Initiative viel. Alles, was wir tun, ist nur mit euren Mitgliedsbeiträgen möglich. Vielen Dank an alle unsere neuen und "alten" Mitglieder für eure Unterstützung. Wer Interesse hat, auch aktiv mitzuwirken, ist herzlich eingeladen. Um unsere Arbeit als Interessensvertretung und Vernetzungsplattform zu unterstützen, bzw. uns durch die Vielzahl der Projekte noch mehr "Gewicht" zu geben, laden wir euch ein, Mitglied zu werden. Unsere Mitgliedsbeiträge differenzieren zwischen Mitgliedschaften von Einzelpersonen (€ 60/ Jahr), Wohnprojekten und Unternehmen je nach Größe. Baugruppen vor Bezug zahlen überhaupt nur € 100/ Jahr und Mitglieder können von einer gratis Erstberatung profitieren.

Komme einfach unter kontakt@inigbw.org auf uns zu oder melde dich gleich als Mitglied an: <https://www.inigbw.org/die-initiative/mitglied-werden>

Auch Spenden sind herzlich willkommen. Bankverbindung: Erste Bank · BIC GIBAAWWXXX · IBAN AT55 2011 12926672 8400.

Herzliche Grüße und einen guten Jahresausklang!

Constance Weiser und Ralf Ayd

Sprecher:innen

im Namen des Vorstands der Initiative Gemeinsam Bauen & Wohnen

[Ini-Impuls-Webinar Klimafreundlich mobil im Wohnbau am 26.1.2022](#)

Beim Webinar wird die neue Publikation "**Klimafreundlich mobil im Wohnbau - Leitfaden für das Gelingen von zukunftsfähigen Mobilitätsmaßnahmen und Shared-Mobility auf Basis von Erfahrungen aus gemeinschaftlichen Wohnprojekten und von innovativen Bauträgerprojekten**" vorgestellt. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen und Anmeldung:

<https://www.inigbw.org/veranstaltung/ini-impuls-webinar-klimafreundlich-mobil-im-wohnbau>

Mehrgenerationen-Wohngruppe „Für Dich und Mich“

In der Donaustadt, unweit vom Kagraner-Platz, entsteht 2023 ein geförderter Wohnbau des Bauträgers „Schwarzatal“. Ein Teil der Wohnungen ist für die Wohngruppe „Für Dich und Mich“ reserviert. Das sind Menschen, denen Nachbarschaft und Austausch vor und nach dem Einzug wichtig ist. Ein Teil der

Wohngruppe trifft sich bereits seit 2016, einige sind erst seit kurzem dabei. Wir suchen noch Interessierte, denn es sind noch 2-3-Zimmer Wohnungen frei! Die Wohngruppe hat neben den eigenen Wohneinheiten und den beiden Gemeinschaftsräumen für die Wohnanlage einen eigenen Gemeinschaftsraum. Die Caritas Stadtteilarbeit begleitet die Gruppe, organisiert Treffen und Baustellenbesichtigungen und lädt zum gemeinsamen Austausch mit Menschen, die schon jetzt im Grätzel wohnen. Am 21. Dezember wird ab 16:30 Uhr ein Punschtrinken direkt in der Wohnanlage organisiert – eine gute Möglichkeit, um sich selbst ein Bild vom Wohnen in der Meißaugasse zu machen.

Die Wohngruppe freut sich auf weitere Mitglieder. Melden Sie sich bei meissaugasse@caritas-wien.at und das Team informiert über freie Wohnungen und die nächsten Treffen.

Die WoGen Wohnprojekte-Genossenschaft: Kolleg*in gesucht

Gemeinschaftliche Wohnprojekte sind eine schnell wachsende Nische, und die WoGen ist Österreichs einziger darauf spezialisierter Bauträger. Immobilien muß kein Widerspruch zu Nachhaltigkeit sein.

Du hast Erfahrung im Immobilien oder Finanzsektor? Die WoGen Wohnprojekte-Genossenschaft sucht Verstärkung im Führungsteam. Im Vorstand sind unterschiedlich intensive Zeitmodelle möglich.

Die Ausschreibung darf gerne geteilt werden:

https://diewogen.sharepoint.com/:b:/s/DieWoGen/EQUlgXhD_K5GnxnaOHgCZmMBX_IN3r8uL_4PQcShsmMv8Q?e=UHFgFL

Das war die Generalversammlung und das Jahr 2022 der Initiative

Am Montag, den 5.12.2022 fand die jährliche Generalversammlung der Initiative Gemeinsam Bauen und Wohnen statt.

Um euch – auch wenn ihr nicht bei der Generalversammlung sein konntet - ein bisschen einen Eindruck über das heutige Jahr zu geben, haben wir die Folien dazu auf die Website gestellt. Hier ist eine Zusammenfassung der wichtigsten Veranstaltungen und Aktivitäten:

- 3-tägiges Baugemeinschaftsforum in Kooperation mit der IBA Wien
- INIzuFuß Wanderung zu insgesamt 35 Projekten in Wien, NÖ, OÖ und Steiermark
- INI-Regional in Kooperation mit dem wohnlabor & dem Haus der Architektur Graz
- INI-Regional Vernetzung mit niederösterreichischen Projekten
- 4 Ini-Podium Vernetzungstreffen in Kooperation mit GEN Austria und greenskills
- Erstberatungen für Baugruppen und Wohnprojekte in Gründung
- Wohnprojekte-Frühstücke
- Klausur zur internen Neuausrichtung
- Leitfaden Klimafreundlich Mobil im Wohnbau
- Beitrag im Rahmen von MICOLL - Geflüchtete in gemeinschaftlichen Wohnprojekten
- Beteiligung beim internationalen Forschungsprojekt CoHope - Gemeinschaftliches Wohnen im Zeitalter der Pandemie
- Beteiligung am Projekt zur Entwicklung von Zinshausworkshops

- Einreichung für das FFG Forschungsprojekt Zinshaus x Baugruppe

Weitere Informationen: <https://www.inigbw.org/veranstaltung/generalversammlung-5122022>

Wohnprojekte Plattform

Ist deine Baugruppe bzw. dein Wohnprojekt schon online?

Damit unsere [Wohnprojekte-Plattform](#) weiter wächst und immer mehr Wohnprojekte und Baugruppen oder freie Wohnungen zu finden sind, brauchen wir eure Unterstützung: Wir ersuchen alle Baugruppen, Baugemeinschaften und Wohnprojekte, ihre Einträge zu prüfen und bei Bedarf zu aktualisieren. Oder seid ihr ein Projekt oder eine Baugruppe, die vielleicht noch gar nicht aufscheint? Gibt es freie Plätze bei euch? Habt ihr bereits ein Grundstück gefunden oder seid ihr etwa gar schon eingezogen? Dann tragt euch bitte ein und nutzt für Änderungen und Eintragungen das folgende Formular :

<https://www.inigbw.org/wohnprojekte-plattform-datenerhebung>

Cambium

Das Cambium, eine 5-jährige 60-köpfige Gemeinschaft von Jung bis Alt in Fehring (Südoststeiermark) will wachsen: Im Rahmen von "VomHausZumDorf" starten wir 2023 einen Beteiligungsprozess, bei dem Menschen mit freien Ressourcen für Gemeinschaftsarbeit willkommen sind! Nächster Online-Infoabend: 02.01.2023 <https://www.cambium.at/vomhauszumdorf/>

Soeben erschienen: Gelebte Utopie

Der ORF hat bereits berichtet. Diese Neuerscheinung aus dem JOVIS Verlag wird auch für Sie von besonderem Interesse sein:

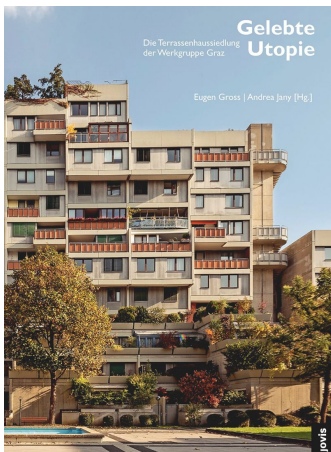
Eugen Gross und Andrea Jany (Hrsg.)

Gelebte Utopie. Die Terrassenhaussiedlung der Werkgruppe Graz

In einer Zeit des gesellschaftlichen Aufbruchs plante die Werkgruppe Graz im Jahre 1965 die Terrassenhaussiedlung in Graz-St. Peter, die zwischen 1972 und 1978 gebaut wurde. Die Planer – Mitglieder der avantgardistischen Künstlervereinigung Forum Stadtpark – wandten sich gegen das verfestigte System des Wohnbaus, das von monotoner Gestaltung und Zersiedelung durch Einfamilienhäuser geprägt war. Sie vertraten den utopischen Anspruch einer Beteiligung der Bewohner*innen am Planungsprozess, der seine bauliche Entsprechung in einer strukturalistischen Grundstruktur mit anpassbaren Wohneinheiten findet. Internationale Anerkennung erlangte die Siedlung, die sich in vier terrassierten Blöcken aus Sichtbeton am Grazer Stadtrand erhebt, durch ihre brutalistische und skulpturale Erscheinung.

Gelebte Utopie liefert erstmals eine Sammlung von architekturhistorischen und -kritischen Texten über

die Siedlung, gibt Einblicke in die Lebenswelten der Bewohner*innen und ist angereichert mit Originalskizzen, -plänen und -fotografien sowie mit künstlerischen Projekten.



Broschur
978-3-86859-740-0
€ 30,00 [D]
16,5 x 22,5 cm
288 Seiten | 100 Abb.
Deutsch

[Mehr](#)

MitbewohnerInnen / MitgründerIn für Gemeinschaftsprojekt gesucht!

Wir – Andreas und Alejandra – leben seit 12 Jahren in Gemeinschaft und möchten nun ein eigenes Gemeinschaftsprojekt begründen. Wir sind bereits in Gesprächen über den Kauf einer Liegenschaft in der Nähe von Kaindorf bei Hartberg.

Dafür suchen wir Menschen, die sich für die Idee interessieren, in Gemeinschaft zu leben und uns und unsere Ideen kennenlernen möchten.

Zugleich möchten wir den Kauf idealerweise mit einem/einer Projektpartner/in gemeinsam realisieren.

Falls Du also entweder als MitbewohnerIn / MitgestalterIn an dem Projekt Interesse hast oder aber auch als ProjektpartnerIn mit finanzieller Beteiligung mitwirken möchtest, dann freuen wir uns über Deine Kontaktaufnahme! 😊

Weitere Informationen findest Du im beigefügten PDF sowie unter www.lalibertad.at/leben-in-gemeinschaft

Andreas Gürtler, andreas.guertler@gmx.at ; tel.: [+436509805853](tel:+436509805853)

Vermögenspool der Auenweide als podcast!

Wie gemeinschaftliches und nachhaltiges Wohnen zu fairen Preisen möglich ist, gibts jetzt als [Podcast](#). Perfekt für den kurzen Moment in dem wir den Vermögenspool wieder geöffnet haben. Wenn du Interesse hast auch einzulegen, dann kontaktiere uns gerne auf vermoegenspool@auenweide.at oder schau auf www.auenweide.at.

Micoll - Geflüchtete in gemeinschaftlichen Wohnprojekten

Viele gemeinschaftliche Wohnprojekte stellen im Sinne ihres gesellschaftlichen Engagements auch Wohnraum für Geflüchtete zur Verfügung. Mit der Erhebung im Rahmen des internationalen Forschungsprojekts [MICOLL](#) wurde eine erste systematische Auseinandersetzung mit dem Potential und der Rolle von gemeinschaftlichen Wohnprojekten für die Integration von Geflüchteten in Österreich durchgeführt.

Dabei werden zentrale Ergebnisse aus der Befragung ausgewählter gemeinschaftlicher Wohnprojekten in der Region Wien, die Geflüchtete aufgenommen haben, vorgestellt: [Geflüchtete in gemeinschaftlichen Wohnprojekten](#)

Weitere Ergebnisse zum Forschungsprojekt *‘Micoll | Meeting Refugees’ Housing Needs through Collaborative Housing*: <http://micoll.org>

Neuer Leitfaden “Klimafreundlich mobil im Wohnbau”

2021 wurde von der Initiative Gemeinsam Bauen und Wohnen eine Untersuchung in 15 österreichischen Wohnprojekten, davon 11 gemeinschaftlichen Wohnprojekten zum Thema klimafreundlicher Mobilitätsmaßnahmen und Shared Mobility durchgeführt. Die Ergebnisse aus dieser Untersuchung bilden die Basis für den Praxisleitfaden, der sich sowohl an Bauträger:innen, Auftraggeber:innen von Bauvorhaben, Planer:innen, Gemeinden, gemeinschaftliche Wohnprojekte, Bewohner:innen und alle Interessierten richtet. Mit vielen Tipps, Checklisten sowie weiterführenden Informationen, damit Mobilitätsmaßnahmen im Wohnbau gelingen. .

Der Leitfaden wurde im Auftrag und in Kooperation mit dem Programm [klimaaktiv mobil](#) und dem [Bundesministerium für Klimaschutz](#) erstellt.

Er steht auf der Website von [klimaaktiv mobil](#) zur Verfügung und ist auch als Printversion bestellbar: <https://www.klimaaktiv.at/service/publikationen/mobilitaet/mobil-wohnbau.html>

Weitere Informationen: www.inigbw.org/mobilitaet

Newsletter-Archiv

Die seit 2009 versendeten Newsletter sind als PDFs im Newsletter-Archiv der Initiative zugänglich: inigbw.org/die-initiative/newsletter.

Informationen

Dieser Newsletter wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Die Initiative übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Jegliche Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt aus der Benutzung dieses Newsletters entstehen, wird ausgeschlossen, soweit diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen.

Für die **Zusendung von Informationen**, die mit dem Thema gemeinsames Bauen und Wohnen zusammenhängen und über diesen Newsletter verteilt werden können, sind wir dankbar. Bitte um Zusendung in direkt und unredigiert verwendbarer Form! [Hinweise zur Form](#).

Beste Grüße

Robert Temel, Constance Weiser
für die [Initiative Gemeinsam Bauen und Wohnen](#)

Wenn Sie andere Personen kennen, die dieses Thema interessieren könnte, bitten wir um Weiterleitung dieser e-Mail. Wenn Sie keine e-Mails zu diesem Thema mehr von uns bekommen wollen, bitten wir um kurze Rückmeldung an newsletter@inigbw.org.

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

[Offenlegung und Informationspflichten gemäß DSGVO](#)

Initiative Gemeinsam Bauen & Wohnen
Bloch-Bauer-Promenade 28/2/15, A-1100 Wien
inigbw.org

facebook.com/Gemeinsam.Bauen.Wohnen

newsletter@inigbw.org

Wenn Sie diese E-Mail (an: johanna@leutgoeb.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.